

Mentorin Lehramtsanwärter Pflicht?

Beitrag von „alem2“ vom 24. Januar 2011 20:58

Hallo,

ich hatte vor einiger Zeit schon mal ein ausgiebiges Thread (Vereinbarkeit Rollen Mutter und Beruf) gestartet. Da das viele Seiten geworden sind, starte ich hier noch einmal neu mit meiner Rückmeldung.

Ich habe tatsächlich zum Halbjahr zwei Stunden reduziert und werde ab 1.2. 12 Stunden in Elternzeit verteilt auf 4 Tage unterrichten. Die Klassenleitung (1. Klasse) bleibt, da kein anderer vorhanden ist, der längerfristig an der Schule angestellt ist.

Allerdings habe ich nun zusätzlich das Amt der AKO und die Betreuung der neuen Lehramtsanwärterin aufgedrückt bekommen. Die Schulleitung hat das einfach bestimmt (jeder kommt mal dran), jemand anders wollte nicht. Grundsätzlich finde ich die Ausbildung von Lehramtsanwärterinnen ja auch ganz interessant und habe nichts dagegen. ABER kann ich ihr überhaupt mit meinen 12 Unterrichtsstunden an 4 Tagen und zwei Kleinkindern zu Hause gerecht werden? Ist das ihr gegenüber nicht unfair? Und macht die Ausbildung und Betreuung einer Lehramtsanwärterin nicht sehr viel Zusatzarbeit?

LG Alema